



## 3Q2016

## Quartalsmitteilung zum 30. September 2016

Die Neunmonatszahlen der Highlight-Gruppe lagen insgesamt im Rahmen der Erwartungen.

- Der Konzernumsatz erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 20,5% auf 278,4 Mio. CHF.
- Das Betriebsergebnis (EBIT) in Höhe von 19,4 Mio. CHF lag aufgrund eines deutlich angestiegenen operativen Konzernaufwands unter dem Vorjahreswert.
- Das Konzernperiodenergebnis blieb mit 11,5 Mio. CHF (Vorjahr: 11,6 Mio. CHF) nahezu unverändert.
- Auf die Highlight-Aktionäre entfiel dabei ein Ergebnisanteil von 11,1 Mio. CHF, was einem Gewinn je Aktie von 0,26 CHF entspricht.
- Die Nettoliquidität verzeichnete einen signifikanten Anstieg um 15,4 Mio. CHF auf 17,5 Mio. CHF.

## Wirtschaftliche Entwicklung der Highlight-Gruppe

### Umsatz und Ergebnis (in Mio. CHF)

	01.01. bis 30.09.2016	01.01. bis 30.09.2015	Veränderung
Umsatzerlöse	278,4	231,1	20,5%
Betriebsergebnis (EBIT)	19,4	23,0	-15,7%
Konzernperiodenergebnis	11,5	11,6	-0,9%
Ergebnisanteil Anteilseigner	11,1	11,9	-6,7%
Ergebnis je Aktie (in CHF)	0,26	0,27	-3,7%

Zum Umsatzanstieg haben sowohl das Segment Film (+22,6%) als auch das Segment Sport- und Event-Marketing (+18,0%) beigetragen. Darüber hinaus erhöhten sich die aktivierten Filmproduktionen und anderen aktivierten Eigenleistungen um 18,2 Mio. CHF auf 63,9 Mio. CHF, während die sonstigen betrieblichen Erträge um 2,4 Mio. CHF auf 13,9 Mio. CHF zurückgingen.

Der operative Konzernaufwand stieg um 66,8 Mio. CHF auf 336,9 Mio. CHF an. Diese Entwicklung resultiert einerseits aus deutlich höheren Abschreibungen auf das Filmvermögen sowie andererseits aus einem produktionsbedingt höheren Material- und Lizenzaufwand.

Dass sich der Rückgang des EBIT nicht in gleichem Ausmass im Konzernperiodenergebnis niederschlug, ist im Wesentlichen auf eine Verbesserung des Finanzergebnisses um 1,7 Mio. CHF auf -5,0 Mio. CHF und auf einen um 2,6 Mio. CHF niedrigeren Steuer- aufwand (Ertragsteuern und latente Steuern) zurückzuführen.

### Vermögens- und Finanzlage (in Mio. CHF)

	30.09.2016	31.12.2015	Veränderung
Bilanzsumme	376,8	458,0	-17,7%
Eigenkapital	96,7	103,8	-6,8%
Eigenkapitalquote (in %)	25,7	22,7	3,0 Punkte
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	89,7	104,3	-14,0%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	107,2	106,4	0,8%

Die langfristigen Vermögenswerte verzeichneten eine Abnahme um insgesamt 46,4 Mio. CHF, die in erster Linie aus dem auswertungsbedingten Rückgang des Filmvermögens um 37,4 Mio. CHF auf 163,7 Mio. CHF resultiert.

Die kurzfristigen Vermögenswerte verringerten sich um 34,7 Mio. CHF, was im Wesentlichen auf die Reduzierung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen gegenüber Dritten (-18,0 Mio. CHF) sowie der sonstigen finanziellen Vermögenswerte (-14,5 Mio. CHF) zurückzuführen ist.

Infolge des Abbaus der Finanzverbindlichkeiten erhöhte sich die Nettoliquidität um 15,4 Mio. CHF auf 17,5 Mio. CHF.

Der Rückgang des Eigenkapitals resultiert in erster Linie aus dem Kauf eigener Anteile.

## Operative und wirtschaftliche Entwicklung des Segments Film

**Kinoproduktion** – Im dritten Quartal 2016 Start der Dreharbeiten zu insgesamt sechs Kinofilmen, darunter der Bestseller- verfilmung „Das Pubertier“ (u.a. mit Jan Josef Liefers und Heike Makatsch), dem Drama „Nur Gott kann mich richten“ mit Moritz Bleibtreu, dem dritten Teil der „Ostwind“-Reihe und der Leinwandadaption des preisgekrönten Romans von Eugen Ruge „In Zeiten des abnehmenden Lichts“.

**Kinoverleih** – Im Zeitraum Juli bis September 2016 Kinostart der beiden Lizenztitel „BFG – Big Friendly Giant“ und „The Light Between Oceans“, deren Besucherzahlen leider unter den Erwartungen blieben.

Sehr gute Performance der Constantin Film-Co-Produktion „Schweinskopf al dente“: Dritte Verfilmung der Kriminal-Bestsellerreihe von Rita Falk, die fast ausschliesslich in den bayerischen Kinos gezeigt wurde, mit rund 516.000 Zuschauern nach sechs Wochen.

**Home Entertainment** – Die Neuveröffentlichungen des dritten Quartals 2016 umfassten u.a. die Constantin Film-Kinotitel „Gut zu Vögeln“, „Dirty Grandpa“ und „Ratchet & Clank“.

**Lizenzhandel/TV-Auswertung** – Im Zeitraum Juli bis September 2016 Lizenzstarts u.a. der Kinofilme „Fack Ju Göhte“ und „Fünf Freunde 3“ (beide auf ProSieben) im Free-TV sowie „Dirty Grandpa“ (Sky) im Pay-TV.

**TV-Auftragsproduktion** – Marktanteile (Gesamtmarkt) mehrerer TV-Auftragsproduktionen der Constantin Film AG bzw. deren Tochtergesellschaften im dritten Quartal 2016 im zweistelligen Prozentbereich; insbesondere „Der Kroatien-Krimi“ – eine Produktion der Constantin Television GmbH – mit 16,7 Prozent (Gesamtmarkt) am 22. September 2016 in der ARD.

#### **Umsatz und Ergebnis** (in Mio. CHF)

	<b>01.01. bis 30.09.2016</b>	<b>01.01. bis 30.09.2015</b>	<b>Veränderung</b>
Segmentumsatz	234,1	191,0	22,6%
Segmentergebnis	1,3	11,4	-88,6%

Hauptgrund für den Anstieg der Aussenumsätze des Segments Film waren die Umsatzerlöse von „Shadowhunters“ – der ersten grossen internationalen TV-Serienproduktion der Constantin Film-Gruppe.

Die übrigen Segmenterträge, die weitgehend von den aktivierten Filmproduktionen beeinflusst werden, erhöhten sich infolge des aktuell höheren Produktionsvolumens um 13,2 Mio. CHF auf 71,9 Mio. CHF. Die Segmentaufwendungen stiegen – insbesondere aufgrund deutlich höherer Abschreibungen auf Filme in Auswertung – um 66,4 Mio. CHF auf 304,7 Mio. CHF an.

#### **Operative und wirtschaftliche Entwicklung des Segments Sport- und Event-Marketing**

Zahlreiche erfolgreiche Gespräche mit bestehenden und potenziellen Partnern im Vermarktungsprozess der UEFA Champions League und der UEFA Europa League für die Spielzeiten 2018/19 bis 2020/21 im dritten Quartal 2016 – sowohl im TV- als auch im Sponsorenbereich.

Weiterer Fokus auf finaler Ausgestaltung des Formats und des kommerziellen Konzepts beider Wettbewerbe für diesen Dreijahreszyklus.

Im August Unterstützung der UEFA durch die TEAM-Gruppe bei der Abwicklung des UEFA Super Cups in Trondheim/Norwegen sowie der jährlichen Auslosung der Gruppenphasen (UEFA Champions League und UEFA Europa League) in Monaco.

Ausstrahlung des UEFA Super Cups zwischen Real Madrid CF und Sevilla FC in mehr als 90 Ländern mit über 40 Millionen Zuschauern.

#### **Umsatz und Ergebnis** (in Mio. CHF)

	<b>01.01. bis 30.09.2016</b>	<b>01.01. bis 30.09.2015</b>	<b>Veränderung</b>
Segmentumsatz	44,1	37,3	18,2%
Segmentergebnis	19,2	16,4	17,1%

Die Zunahme der Aussenumsätze des Segments Sport- und Event-Marketing resultiert aus höheren Agenturprovisionen, die die TEAM-Gruppe infolge der erfolgreichen Vermarktung der UEFA-Klubwettbewerbe (Spielzeiten 2015/16 bis 2017/18) erzielen konnte.

Der Wegfall von Wechselkursgewinnen aus der Bewertung von Bilanzposten führte zu einem Rückgang der übrigen Segmenterträge um 3,8 Mio. CHF, während die Segmentaufwendungen in Höhe von 25,0 Mio. CHF nahezu unverändert blieben.

## Operative und wirtschaftliche Entwicklung des Segments Übrige Geschäftsaktivitäten

Beschluss des Verwaltungsrats der Highlight Communications AG am 2. Februar 2016, die Aktivitäten des Segments Übrige Geschäftsaktivitäten nicht mehr weiterzuverfolgen und die Beteiligung an der Highlight Event & Entertainment AG an Bernhard Burgener zu verkaufen. Für weitere Details dazu verweisen wir auf das Kapitel „Desinvestitionen“ dieser Quartalsmitteilung.

### Umsatz und Ergebnis (in Mio. CHF)

	01.01. bis 30.09.2016	01.01. bis 30.09.2015	Veränderung
Segmentumsatz	0,2	2,8	-92,9%
Segmentergebnis	2,7	-0,7	485,7%

Die aktuellen Aussenumsätze des Segments Übrige Geschäftsaktivitäten sind aufgrund des Verkaufs der Highlight Event & Entertainment AG und der Pokermania GmbH im ersten Quartal 2016 nicht mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Insgesamt bewirkten diese Entkonsolidierungen jedoch eine deutliche Verbesserung des Segmentergebnisses.

### Risiko- und Chancenbericht

Die Mehrheitsaktionärin beabsichtigt die Veräusserung des Segments Film und die Konzentration auf das Segment Sport- und Event-Marketing. Durch den Verkauf des Segments Film könnten erhebliche Klumpenrisiken für die Highlight-Gruppe entstehen.

Eine detaillierte Beschreibung des Risikomanagementsystems sowie des übrigen Risiko- und Chancenprofils befindet sich im Lagebericht unseres Geschäftsberichts 2015.

### Ausblick

Im Kinoverleih sind im vierten Quartal 2016 insgesamt fünf Filmstarts in den deutschen Kinos geplant, darunter die Constantin Film-Co-Produktion „Verrückt nach Fixi“ sowie die Bestsellerverfilmung „Girl on the Train“ – beide bereits gestartet – und zudem die Lizenztitel „Dirty Cops: War on Everyone“, „Florence Foster Jenkins“ und „Office Christmas Party“. „Timm Thaler“ wird erst 2017 in die Kinos kommen.

Geschäftsfeld Lizenzhandel/TV-Auswertung im Zeitraum Oktober bis Dezember 2016 mit den Lizenzstarts der Kinofilme „Mara und der Feuerbringer“ und „Tarzan“ im Free-TV sowie u.a. der Titel „Bruder vor Luder“ und „Ostwind 2“ im Pay-TV.

Bis Ende des Jahres zahlreiche Projekte der Constantin Film-Tochtergesellschaften in der TV-Auftragsproduktion in Vorbereitung, darunter „Alle meine Frauen“ und „Der Kroatien-Krimi, Teil 3 und 4“.

Die Aktivitäten der TEAM-Gruppe werden bis zum Jahresende weiterhin auf die bestmögliche Vermarktung der TV- und Sponsorenrechte für die UEFA Champions League und die UEFA Europa League (jeweils für den Spielzyklus 2018/19 bis 2020/21) ausgerichtet sein.

Die bisherige Prognose zum Konzernperiodenergebnis der Anteilseigner in Höhe von 18 bis 20 Mio. CHF bleibt bestehen. Aufgrund der bisherigen operativen Geschäftsentwicklung gehen wir aus heutiger Sicht nunmehr davon aus, im Gesamtjahr 2016 einen Konzernumsatz zwischen 410 und 430 Mio. CHF zu erzielen.

### Desinvestitionen

Verkauf der Beteiligung an der vollkonsolidierten Highlight Event & Entertainment AG (75,37%) an Bernhard Burgener durch die Highlight Communications AG am 3. Februar 2016, wie mit Ad-hoc-Mitteilung vom 2. Februar 2016 publiziert. Verkaufspreis von 18,3 Mio. CHF besteht aus Barvergütung von 4,6 Mio. CHF und 2.200.000 vom Käufer gehaltenen Inhaberaktien der Highlight Communications AG im Gegenwert von 13,7 Mio. CHF.

Verkauf der assoziierten Beteiligungen an der Paperflakes AG, der Holotrack AG und der Kuuluu Interactive Entertainment AG sowie der Beteiligung an der Pulse Evolution Corporation. Verkauf der Beteiligung an der vollkonsolidierten Pokermania GmbH (50,004%) an Minderheitsaktionär durch die Highlight Communications AG am 31. März 2016. Entkonsolidierungserfolg in Höhe von 1,9 Mio. CHF. In diesem Zusammenhang restliche Forderung gegen die Pokermania GmbH und die Kuuluu Interactive Entertainment AG erfolgswirksam wertberichtigt.

In Summe beträgt der Buchgewinn 0,6 Mio. CHF durch die in diesem Quartal durchgeführten Desinvestitionen unter Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Erträge aus Entkonsolidierung von 5,8 Mio. CHF abzüglich der betrieblichen Aufwendungen von 3,2 Mio. CHF und Finanzaufwendungen von 2,0 Mio. CHF.

## **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Der Geschäftsführung und dem Verwaltungsrat sind keine Ereignisse bekannt, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind und einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Highlight-Gruppe haben.

## **Hinweise und zukunftsbezogene Aussagen**

*Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäss § 51a der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.*

*Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit auftreten und dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.*

*Dieses Dokument enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Einschätzungen und Erwartungen seitens der Konzernleitung basieren. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „antizipieren“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „können/könnte“, „planen“, „vorgesehen“, „weitere Verbesserung“, „Ziel ist es“ und ähnlichen Formulierungen.*

*Zukunftsbezogene Aussagen sind keine historischen Fakten. Sie unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind, und die im Allgemeinen ausserhalb der Kontrolle der Konzernleitung liegen. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten bzw. Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge der Highlight-Gruppe wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in den zukunftsbezogenen Aussagen genannt worden sind. Die Highlight Communications AG beabsichtigt nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen fortlaufend zu aktualisieren.*

*Obwohl mit grösstmöglicher Sorgfalt überprüft wird, dass die in diesem Dokument bereitgestellten Informationen und Fakten zutreffend sowie die Meinungen und Erwartungen angemessen sind, wird keine Haftung oder Garantie auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Angemessenheit und/oder Genauigkeit jeglicher in diesem Dokument enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen übernommen.*

## **Impressum**

*Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Highlight Communications AG, Pratteln  
Konzeption, Redaktion, Design und Produktion: GFD Finanzkommunikation, Frankfurt am Main  
Bildnachweis: dpa Picture-Alliance, Frankfurt am Main; TEAM-Gruppe, Luzern*